

Pressemappe: Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMLF)

14.03.2024 | 16:49:00 | ID: 39014 | Ressort: [Landwirtschaft](#) | [Land & Leute](#)

Hoffluencer Treffen geht am 19. März in die zweite Runde

(agrar-PR) - *Einladung an alle Landwirtinnen und Landwirte, die in den sozialen Medien für die bayerische Landwirtschaft aktiv sind*

Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr, lädt das Bayerische Landwirtschaftsministerium am 19. März erneut zum „Hoffluencer-Treffen“. Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber: „Es ist so wichtig, dass Landwirte und Landwirtinnen offen über ihre Arbeit reden. Mit ihren Berichten in den sozialen Medien tragen sie dazu bei, die Landwirtschaft wieder in die Mitte der Gesellschaft zu bringen. So werden die enorm wichtigen Leistungen unserer Bäuerinnen und Bauern für die gesamte Gesellschaft sichtbar. Es ist wichtig, dass die Erzeugung von Nahrungsmitteln oder die Projekte für den Umwelt- und Artenschutz gesehen und wertgeschätzt werden.“

Laut dem Forschungsprojekt „Social Media in der bayerischen Landwirtschaft“ sind 68 Prozent der bayerischen Bäuerinnen und Bauern entweder privat oder betrieblich auf Facebook, Instagram & Co. aktiv. Die Studie hat die Hochschule Weihenstephan-Triesdorf im Auftrag des Landwirtschaftsministeriums erstellt. Die Bäuerinnen und Bauern sind motiviert, das Ansehen der Landwirtschaft zu verbessern und sich mit Verbraucherinnen und Verbrauchern auszutauschen. Mit Videos aus dem Stall oder Selfies aus der Fahrerkabine des Traktors liefern sie anschauliche Erklärungen aus erster Hand. Die Agrar-Influencer stellen sich dabei der Herausforderung, ihren Followern interessante Inhalte zu bieten: Sie erklären ihre Arbeit auf Feld und Hof und verdeutlichen dabei, was für eine Fachkenntnis, wieviel Zeit und welches Qualitätsbewusstsein hinter der Erzeugung von heimischen Lebensmitteln steckt. „Niemand kann diese Öffentlichkeitsarbeit authentischer und lebendiger darstellen als unsere Landwirtinnen und Landwirte selbst. Ihr Wirken in den sozialen Medien verdient größten Respekt und Wertschätzung. Die möchten wir ihnen beim Hoffluencer-Treffen entgegenbringen. Aber es geht auch darum praktische Hilfestellung zu geben und die Akteure zu vernetzen“, so Kaniber.

Das zweite Hoffluencer-Treffen findet am 19. März sowohl vor Ort im Landwirtschaftsministerium in München als auch online statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Antworten auf Fragen rund um Social Media und die aktuelle Agrarpolitik. Es geht dabei ums Netzwerken, um den Erfahrungsaustausch und um das Sammeln von Ideen für künftige Inhalte auf den verschiedenen Plattformen. Außerdem werden sich Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber und Amtschef Hubert Bittlmayer mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Treffens austauschen und über aktuelle Themen diskutieren.

Interessierte Landwirtinnen und Landwirte, die aktiv auf den sozialen Medien für die bayerische Landwirtschaft posten, können sich auf www.hoffluencer.de anmelden. Dort sind auch weitere Informationen und Details zum Programm zu finden.

Pressekontakt

Herr Franz Stangl

Telefon: 089 / 2182-2215 E-Mail: presse@stmelf.bayern.de



[Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten \(StMLF\)](#)

Ludwigstraße 2 80539 München Deutschland

Telefon: +49 089 2182-0 Fax: +49 089 2182-2677

E-Mail: poststelle@stmelf.bayern.de Web: www.stmelf.bayern.de >>> [Pressefach](#)